

Bildmaterial: © PD Dr. med. M. Göller und Prof. Dr. med. W. Wüst

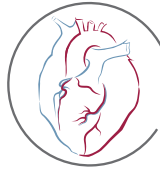
Bitte informieren Sie uns vorab, falls bei Ihnen...

...ein Asthma bronchiale, eine Nierenschwäche, eine Kontrastmittel-Allergie, eine Überfunktion der Schilddrüse, eine Schwangerschaft, eine Stillperiode oder eine Jod-Unverträglichkeit vorliegt oder Sie innerhalb der letzten 3 Tage vor Ihrer CT-Untersuchung Metformin-haltige Medikamente oder z.B. Viagra, Cialis, Levitra eingenommen haben.

Bitte erscheinen Sie zur Untersuchung mit aktuellen Blutwerten (nicht älter als 3 Monate) Ihrer Nierenfunktion (Kreatinin- und GFR-Wert) sowie Schilddrüsenfunktion (TSH-Wert).

Ihre Untersuchungskosten übernimmt...

...Ihre private Krankenversicherung oder folgende gesetzliche Krankenkassen (Selektivverträge mit Dr. Göller): DAK-Gesundheit, Mobil Krankenkasse, Vivida BKK, R+v BKK, Die Techniker (ab voraussichtlich 2024).



HERZMEDIZIN FÜRTH
PRIV.-DOZ. DR. MED. MARKUS GÖLLER

Kardiologie | Sportmedizin | Herz-CT | Herz-MRT | Prävention

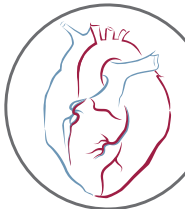
PD DR. MED. MARKUS GÖLLER

Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie

Bahnhofplatz 3 · 90762 Fürth
Tel. 0911 7467700 · Fax 0911 7467710
www.herzmedizin-fuerth.de

In Kooperation mit:

Chefarzt Professor Dr. med. Wolfgang Wüst
Krankenhaus Martha-Maria Nürnberg
Institut für Radiologie
Stadenstraße 58
90491 Nürnberg
Telefon 0911 959-1151



HERZMEDIZIN FÜRTH
PRIV.-DOZ. DR. MED. MARKUS GÖLLER

Kardiologie | Sportmedizin | Herz-CT | Herz-MRT | Prävention

Herz-Computertomographie

(256-Schichten Dual Source CT Somatom Drive)

INFORMATIONSBLATT



Schonende Herzdiagnostik mit modernster Technik

- häufigste Todesursache in Deutschland sind Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie die koronare Herzerkrankung (KHK, einengende Verkalkungen der Herzkranzgefäße)
- bei V. a. KHK mit einer mittleren Vortestwahrscheinlichkeit von 15-85 % ist das Herz-CT die Untersuchungsmethode der 1. Wahl (gemäß nationaler Versorgungsleitlinie „Chronische KHK“)
- Herz-CT mit hochmodernen Mehrzeilen-Computertomographen ermöglicht die nicht-invasive 3D-Darstellung von u. a. Herz, Herzkranzgefäße sowie Art und Schweregrad des koronaren Plaquebesatzes
- individuelle Herzinfarktrisiko besser abschätzbar durch CT-basierte Analyse von u. a. „vulnerablen“ Koronarplaque (sog. „Hochrisiko-Plaque“)
- das Herz-CT kann in vielen Fällen Herzkatheteruntersuchung ersetzen
- Befundung durch Kardiologen und Radiologen mit jeweils höchster Qualifikationsstufe für Herz-CT

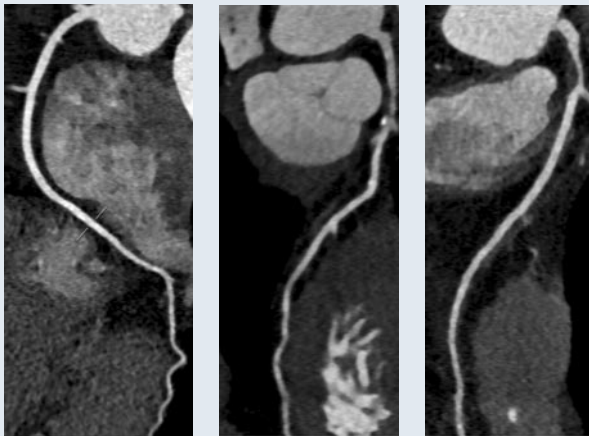


Abb.: Darstellung der drei wichtigsten Herzkranzgefäße mittels Herz-CT

UNTERSUCHUNGSABLAUF

Unser 256-Schichten Dual Source CT (Siemens SOMATOM Drive)...

...gehört zu den schnellsten CT-Geräten auf dem deutschen Markt. Aufgrund der gleichzeitigen Verwendung von zwei Röntgenröhren und zwei Detektorsystemen hat dieses innovative Gerät eine wesentlich höhere Zeit- und Ortsauflösung und erbringt deutlich genauere Bilder innerhalb weniger Sekunden unter erheblicher Verringerung der Strahlenbelastung im Vergleich zu marktüblichen CT-Geräten der Metropolregion. Es ermöglicht eine exaktere Beurteilung der schnell bewegten Koronararterien hinsichtlich u. a. dem Vorliegen von Engstellen sowie Art und Menge des koronaren Plaquebesatzes. Das Herz-CT ist nicht-invasiv und daher schmerzfrei. Hierbei genügt eine geringe Kontrastmittelgabe in Ihre Armvene sowie die Verwendung von Röntgenstrahlen. Die strahlenarme Untersuchung wird ambulant durchgeführt, dauert nur wenige Minuten und kann in vielen Fällen eine Herzkatheteruntersuchung mit den damit verbundenen Risiken ersetzen.

Die Gabe von Röntgenkontrastmittel...

...ist zur Darstellung der Herzkranzgefäße erforderlich, es sei denn, die Untersuchung wird auf die Koronarkalkanalyse beschränkt. Das Kontrastmittel wird über Ihre Armvene verabreicht und ist gut verträglich. In sehr seltenen Fällen kann es zu vorübergehenden Unverträglichkeiten (z. B. Hautrötung, Hautjucken, Husten, Erbrechen oder Blutdruckabfall) kommen.

Die Gabe von Betablockern...

...empfehlen wir zur Stabilisierung des Herzschlages, was sich positiv auf die Untersuchungsqualität sowie Strahlendosis auswirkt. Der Betablocker wird als Tablette eine Stunde vor der Untersuchung eingenommen oder unmittelbar vor der Untersuchung durch PD Dr. med. M. Göller injiziert. Um die Herzkranzgefäße besser darzustellen, werden wir unmittelbar vor der Untersuchung Nitro-Spray unter Ihre Zunge sprühen. Nur in sehr seltenen Fällen kann es hierbei zu Hautrötung, Hauterwärmung, Blutdruckabfall, Luftnot, Kopfschmerzen oder Herzrhythmusstörungen kommen.

Wo findet die Untersuchung statt?

Als Herz-CT Experte mit der höchsten Zertifizierung im Rahmen langjähriger klinischer und wissenschaftlicher Tätigkeit führt Herr PD Dr. med. M. Göller die CT-Untersuchung in Kooperation mit Chefarzt Herrn Professor Dr. med. W. Wüst im

Institut für Radiologie
Krankenhaus Martha-Maria,
Stadenstraße 58,
90491 Nürnberg,
Tel.: 0911 959-1151,
(Anmeldung im Erdgeschoss)

durch, eines von wenigen radiologischen Instituten in Bayern mit der Zertifizierung „**Zentrum für Kardiovaskuläre Bildgebung**“. Zusätzlich verfügt Chefarzt Prof. Dr. Wüst über die jeweils höchste Qualifikationsstufe für Herz-CT und Herz-MRT (Q3-Zertifikat der Deutschen Röntgengesellschaft). Ihre Befundung sowie persönliche Befundbesprechung erfolgt durch Herrn PD Dr. med. M. Göller in Kooperation mit Chefarzt Herrn Professor Dr. med. W. Wüst.